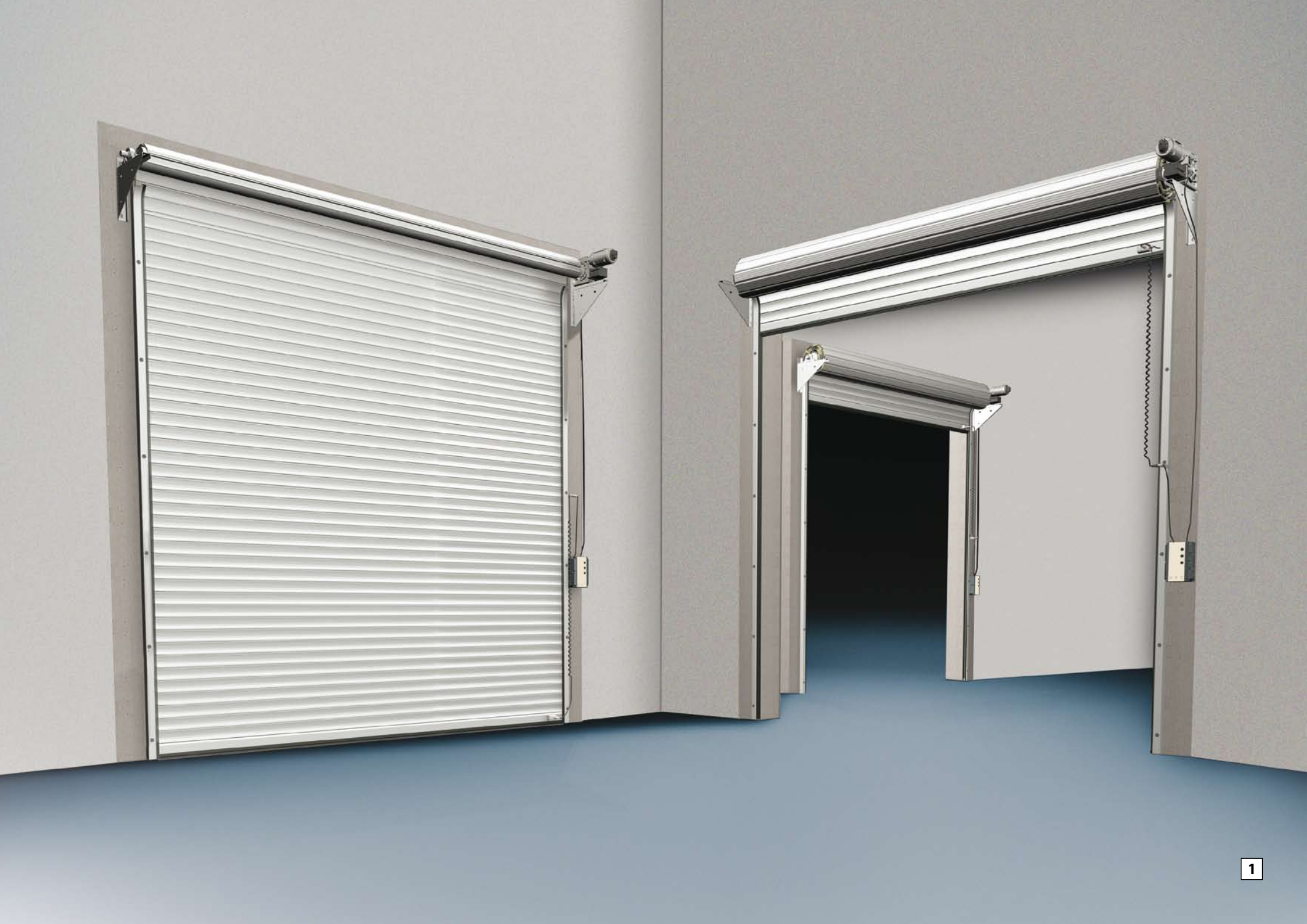




Rolltore

Qualitätsprodukt von Ferdinand Braselmann GmbH & Co KG





Rolltore

**Höchste Stabilität – robuste und platzsparende Bauweise
vorbildliche Steuerungs- und Antriebstechnik – perfekte und präzise Funktion**

Das Alpha-Industrierolltor von Ferdinand Braselmann ist exakt und konsequent auf die Wünsche eines breiten Anwenderkreises zugeschnitten. Besonders bei schwierigen Platzverhältnissen und Einbausituationen sind Rolltore eine hervorragende Ergänzung und Alternative bei der Torauswahl.

Rolltore: - sind traditionell und doch modern;
- sind robust und wirtschaftlich;
- bieten Wärmeschutz;
- bieten Schallschutz.

Alpha-Rolltore von Ferdinand Braselmann passen durch die Alpha-spezifische Mikroprofilierung und die Verwendung gleicher Steuerungstechnik hervorragend zu den Alpha-Sektionaltoren!

Sie bieten eine hohe Stabilität und Sicherheit durch den Einsatz von bandverzinktem Stahl mit erhöhter Festigkeit. Ein geringes Gewicht und besonders hohe Korrosionsbeständigkeit kann durch den Einsatz von Aluminium erreicht werden. Weitere Auswahlmöglichkeiten sind unter anderem:

- Stäbe mit Fensterflächen
- Farbbeschichtung durch verschiedene Bandlackierungen oder Nasslackierung nach RAL
- Hohe Laufgeschwindigkeiten bei Motoren mit Frequenzumrichtertechnologie

Durch über 75-jährige Profilerfahrung und die Erfindung des doppelwandigen Rolltorprofils im Jahr 1960 wurde die Firma Ferdinand Braselmann zu einem Rolltorpionier. Modernste Technik gepaart mit höchster Qualität machen Braselmann-Rolltore auch heute noch immer zur richtigen Wahl.





Hightech Produktions- und Verarbeitungsmethoden

Haltbare und effektive Lösungen

Als Hersteller von Industrietoren sind wir seit Jahren auf dem Gebiet der Entwicklung und Produktion von Industrietorsystemen aktiv, die in punkto Design und Zweckmäßigkeit mittlerweile trendbestimmend sind. In der ultramodernen Produktion werden die einzelnen Zubehörteile auftragsgesteuert nach Maß hergestellt und montiert.

Die notwendigen Bauteile werden mit Hilfe von Spezialwerkzeugen bei spezialisierten Zulieferbetrieben gefertigt. EDV-Systeme koordinieren den Produktionsablauf so, dass die Materialkomponenten gleichzeitig an dem vorprogrammierten Lagerplatz versandfertig verpackt werden können. Wir unterstützen Ihre Vertriebsaktivitäten durch sehr umfangreiche Dokumentationen.





Für jeden Zweck ein Tor



RPU20-95 Stahl verzinkt

Einsatzzwecke

- Universal einsetzbares Industrierolltor bis zur Größe B 8000mm x H 5800mm.
- Hohe Stabilität bei geringem Eigengewicht von ca. 10 kg/m².
- Hohe Wirtschaftlichkeit im Unterhalt und äußerst günstige Reparatureigenschaften.



RPU20-95 Aluminium

Einsatzzwecke

- Durch den Einsatz von Aluminium ergeben sich eine bessere Korrosionsbeständigkeit gegenüber Stahl sowie ein geringes Gewicht von nur noch ca. 4,9 kg/m².
- Die Größe ist max. B 5000mm oder max. H 5250mm.



**RPU20-95 Stahl verzinkt
Schnellauftor**

Einsatzzwecke

- Bei einem Antrieb mit Frequenzumrichter-Technologie kann das Stahlrolltor bis zu einer max. B 6000mm oder H 5800mm mit einer mittleren Öffnungsgeschwindigkeit von bis zu 0,6 m/s betrieben werden und bietet somit eine preiswerte Alternative zu Folienschnellauftoren.

Entwicklung – Prüfung – Zertifizierung

über 75 Jahre Erfahrung mit der Fertigung von Rolltorprofilen



Die eigene Konstruktion und Fertigung der Rollenwerkzeuge gewährleisten höchste Präzision und Qualität der Profile. Selbstverständlich sind alle Profile in unserem werkseigenen Prüfstand intensiv auf ihre Haltbarkeit und Sicherheit geprüft und erfüllen auch bei externen Prüfungen die Anforderungen der Norm EN 13241-1.

Die Berechnung der Stabilität der Rolltorprofile bei Windbelastung erfolgt durch ein vom TÜV Essen zertifiziertes Computerprogramm, das wir in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Aachen entwickelt haben. Weiterhin gibt es für den verzinkten Rolltorpanzer weitere Prüfzeugnisse des TÜV Essen:

Selbstverständlich erfüllen auch alle anderen verwendeten Komponenten wie Fangvorrichtung, Optoleiste oder Lichtschranke höchste Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen mit den entsprechenden Prüfzeugnissen und Zulassungen.

Schalldämm-Maß nach
DIN ISO 140-3 : 27 dB

Wärmeschutz nach DIN EN 13241-1
Anhang B : 3,47 W/m²K









Torkonstruktion

Die Torkonstruktion des Alpha-Industrierolltores von Ferdinand Braselmann besteht aus wenigen überschaubaren Komponenten und ermöglicht so eine schnelle und sehr wirtschaftliche Montage. Besonders sind auch anfallende Reparaturen kostengünstig durchzuführen.

Die beiden Konsolen für den Motorantrieb bzw. das Stehlager sind passend zum Gewicht des Rolltores dimensioniert und statisch geprüft.

Der Durchmesser der Wickelwelle wird abhängig von Breite und Gewicht des Panzers statisch ermittelt. Die Ronden (zwei auf jeder Seite) und die Wellenzapfen sind fachkundig verschweißt.

Die verzinkten Stahlführungsschienen haben eine integrierte Unterfütterung, die durch ein zusätzliches Rechteckprofil vergrößert werden kann. Die vorgefertigten Befestigungslöcher werden mit Dichtkappen verschlossen. Zusätzlich kann die Stabilität der Führungsschiene durch Verstärkungskonsolen erhöht werden.

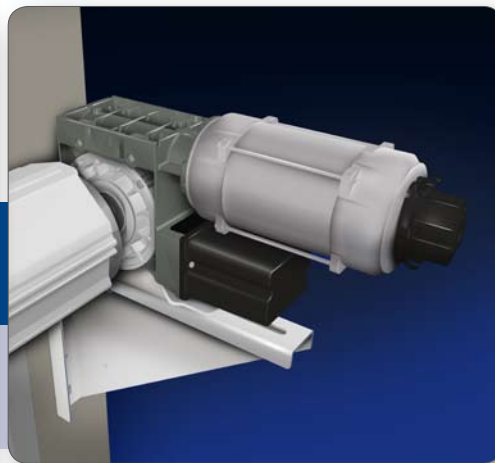
Aufgeklebte Kantenschutzprofile verbessern die Laufruhe und verringern den Verschleiß der Rolltorprofile.

Die Stabilität des Rolltores bei Windbelastung ist durch ein TÜV-zertifiziertes Rechenprogramm nachgewiesen. Im Sturzbereich befindet sich im Rolltorpanzer ein Spezialprofil für die Aufnahme einer Dichtlippe aus EPDM.

Die Endstücke der Profile werden generell vernietet. Ab einer Torbreite von 6000 mm werden zusätzlich geschmiedete und feuerverzinkte Stahlsturmhaken eingemietet.

Das Abschlussprofil besteht aus einem Aluminium-Strangpressprofil für die Aufnahme von Sicherheitsendleisten.

Optional kann eine Ballenverkleidung angefertigt werden.





Antrieb

Der Antrieb ist als Aufsteck-Getriebemotor mit integrierter Fangvorrichtung ausgeführt. Er wird passend zur Grösse der Toranlage dimensioniert. Die Anordnung des Antriebs kann wahlweise rechts oder links erfolgen.

Torsteuerung

Das Industrie-Rolltor hat eine Grundsteuerung in der Betriebsart Totmann ZU/Selbsthaltung AUF. Der Kunststoffschaltkasten hat eine Folientastatur mit Auf-Stop-Zu Tasten. Der Anschluss an die Spannungsversorgung erfolgt mittels CEE-Stecker (IP 54). Andere Möglichkeiten der Torsteuerung sind wählbar.

Schnelllauf-Rolltor

Hier steht eine leistungsfähige Microprozessorsteuerung mit Frequenzumrichter zur Verfügung, die ein „sanftes“ Beschleunigen und ein „weiches“ Abbremsen für einen materialschonenden Torlauf ermöglicht. Dadurch kann die mittlere Öffnungsgeschwindigkeit auf bis zu 0,6m/s erhöht werden. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schliessen des Tores, solange sich Gegenstände oder Personen in der Schliessebene befinden.

Impulsgeber

Anpassungen an individuell geforderte Funktionsweisen lassen sich durch zusätzliche Sicherheitseinrichtungen, wie Infrarot- oder Radarbewegungsmelder, und eine Vielzahl industrieller Impulsgeber (Schalter, Induktionsschleifen, Funksender etc.) erreichen.

Sicherheit

Jedes Tor kann mit einem elektrisch überwachten Abschlussprofil (Sicherheitskontaktleiste oder vorlaufende Sicherheitslichtschranke) versehen werden. Bei einem Tor unter einer Höhe von 2500 mm wird eine zusätzliche Sicherheitslichtschranke oder ein Rolltorkasten notwendig (Option).



